



lingoda

Die Revolution des Buchdrucks

LESEN

NIVEAU
Fortgeschritten

NUMMER
C1_2033R_DE

SPRACHE
Deutsch

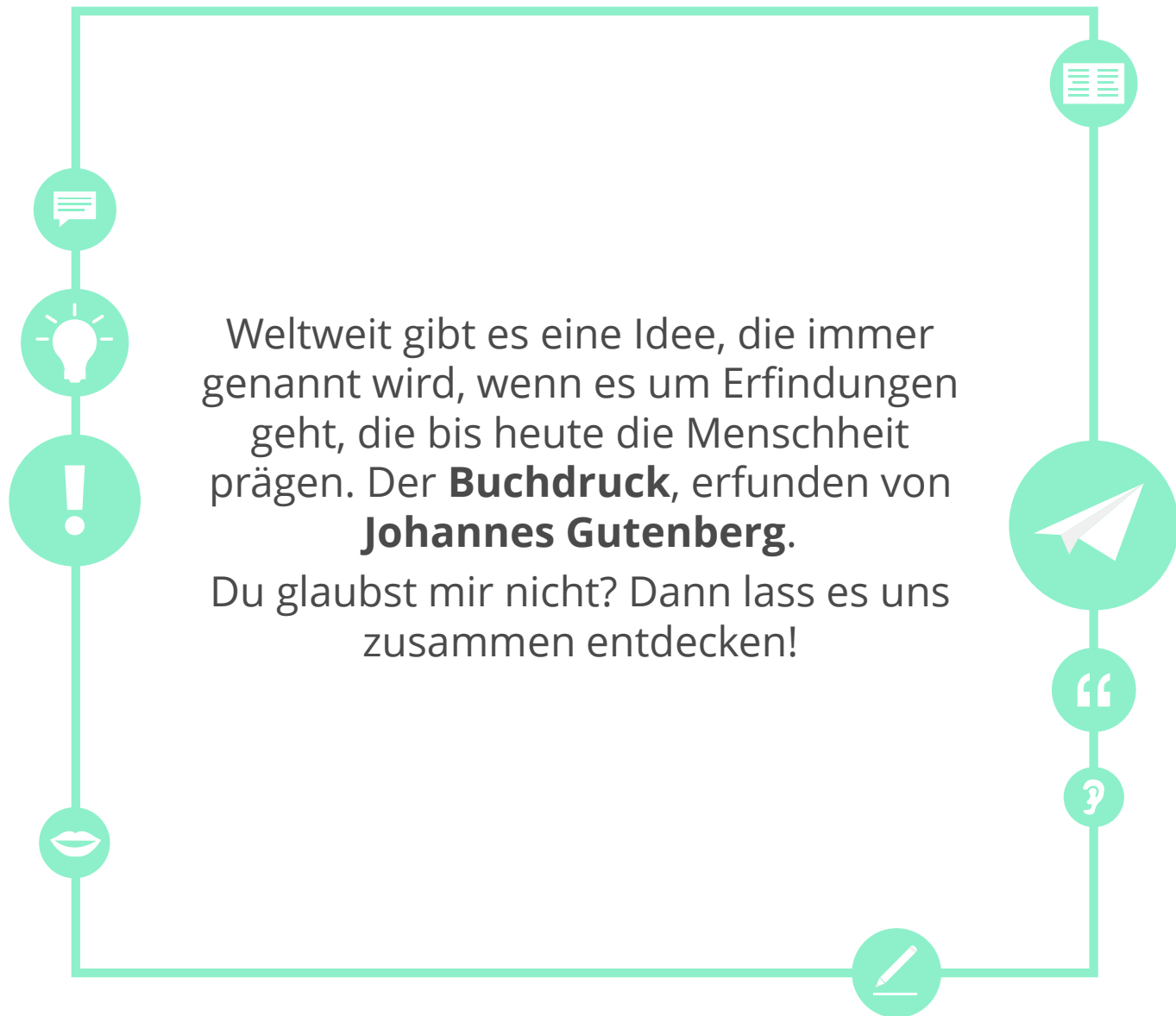




Lernziele

- Kann einen längeren Text über Johannes Gutenberg und den Buchdruck zusammenfassen.
- Kann mit einem umfassenden Wortschatz über die Konsequenzen des Buchdrucks sprechen.







Vor dem Lesen

Sprich mit deinem Lehrer über folgende Fragen!



Liest du noch
Bücher aus
Papier?

Was ist dein
Lieblingsbuch?

Warum?

Worauf könntest
du eher
verzichten?
Bücher oder
Musik? Warum?



Woher kommt das Wort?

Welche der beiden Erklärungen für die Herkunft des Wortes *Buchdruck* erscheint dir sinnvoller? Begründe!

“

Buchdruck kommt von drucken, da die Buchstaben auf das Papier gedruckt werden.

”

“

Buchdruck kommt von drücken, da man die Buchstaben mit Kraft auf das Papier drückt.

”



Die Anfänge des Buchdrucks

Wann immer man den Namen Johannes Gutenberg hört, denkt man sofort an die Erfindung des Buchdrucks. Die Wenigsten wissen, dass das so nicht stimmt, denn die Idee, dass ein Buch doch auch anders herzustellen sein müsste als per Hand, kam bereits im 9. Jahrhundert in China, genauer in Tibet, auf. Das erste nicht handschriftlich sondern in einer Art Druckverfahren angefertigte Buch ist ein wichtiger buddhistischer Text und datiert auf den 11. Mai 868. Zu dieser Zeit wurde das sogenannte Holztafelverfahren benutzt, bei dem die Buchstaben spiegelverkehrt in einen Holzstock geschnitten wurden, indem man das umliegende Holz entfernte. Danach wurden die nun herausstehenden Linien mit Tinte eingefärbt und auf Papier abgerieben. So entstand nach und nach der gewünschte Text. Dieses und ähnliche vermutlich recht mühsame Verfahren (zum Beispiel mit Keramikbuchstaben) wurden in China sogar bis ins 19. Jahrhundert verwendet.



Gutenbergs Verdienst



Was aber ist dann Gutenbergs Verdienst? Er war ursprünglich Goldschmied und stellte erstmals Buchstaben aus widerstandsfähigen Metallen her, die zudem auch leicht herzustellen waren, indem man sie in Formen goss. Auch die Handpresse, mit der der Text auf das Papier gedruckt wurde, geht auf ihn zurück. Er nahm sich ein Beispiel an den bereits existierenden Schraubenpressen und setzte deren Prinzip für seine Zwecke ein.



Gutenbergs Verdienst



Durch eine geschickte Kombination aus neuen Erfindungen und der Nutzung bereits vorhandener Technik gelang es ihm, den Buchdruck zu verfeinern und – und das ist ein wesentlicher Aspekt – kostengünstig umzusetzen. Dadurch war es möglich, mit wesentlich weniger Aufwand Bücher zu vervielfältigen und diese zudem noch für (fast) jedermann erschwinglich zu machen.



**Welche Nachteile hatte die
alte Druckweise gegenüber
der verfeinerten Technik von
Gutenberg?**



Konsequenzen

**Was denkst du, welche
Konsequenzen hatte der
Faktor, dass Bücher durch
Gutenbergs Erfindung
kostengünstiger wurden?**





Die Verbreitung der neuen Technik

Das erste gedruckte Buch – die Gutenberg-Bibel – wurde in den 1450er Jahren hergestellt. Bis Ende des 15. Jahrhunderts waren bereits 25.000 Werke gedruckt erschienen; jedes mit etwa 500 Exemplaren. Das macht ca. 12 Millionen Bücher. Da die Technik des Pressens sich immer weiter in Europa verbreitete, stieg diese Zahl innerhalb des 16. Jahrhunderts auf 150 bis 200 Millionen Exemplare.



Eine Revolution

Dass Bücher und das damit verbundene Wissen nun nicht nur Geistlichen, sondern auch anderen Menschen zur Verfügung stand, war eine Revolution: Immer mehr Menschen lernten zu lesen und zu schreiben, Bücher konnten nicht mehr von der Person, die sie abschrieb, in ihrem Sinne verändert werden, neue, revolutionäre Ideen verbreiteten sich. Die Buchpresse wurde zum Synonym für die Druckereien, sodass die neue Art von Medium, die sich in dieser Zeit entwickelte, danach benannt wurde: die Presse.



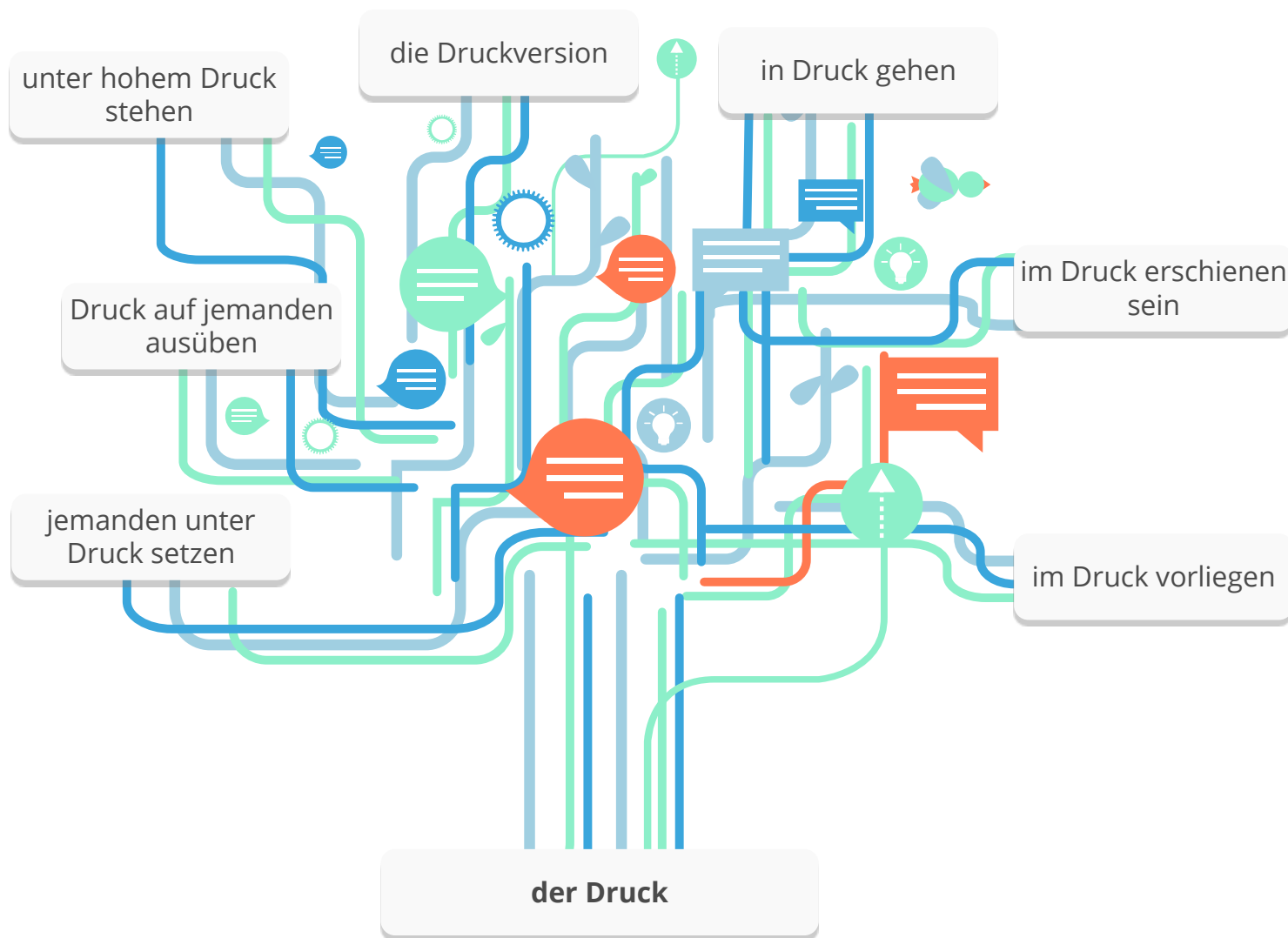
Unter Druck

Die schnelle Verbreitung von Wissen und Ideen, setzte die alten Eliten – u.a. Geistliche – unter Druck. Am deutlichsten wird das am Beispiel der Bibel: Sie wurde aus dem Lateinischen ins Englische, Deutsche, Französische übersetzt, also in die Sprachen, die die Menschen wirklich sprachen. So waren sie nicht mehr darauf angewiesen, dass ihnen jemand vorliest und erklärt, sondern sie konnten die Bibel selbst lesen und verstehen. Das führte dazu, dass Autoritäten mehr und mehr hinterfragt wurden und die Ideen des Humanismus oder auch die Reformation großen Erfolg hatten.





Erkläre das Wort *Druck* in den verschiedenen Kontexten. Was können sie miteinander zu tun haben?





Redewendungen

Unter Druck entstehen Diamanten.



Erkläre die Redewendung.

Stimmst du der Aussage zu oder nicht? Gib ein Beispiel aus deinem Leben!



Drucken oder drücken?

**Welche Definition passt zu welchem Wort? Erkläre deine Entscheidung!
Formuliere Beispielsätze mit der jeweils korrekten Anwendung der
Wörter.**

“

Eine bestimmte Kraft großflächig auf etwas wirken lassen.

”

“

Texte maschinell auf Papier aufbringen.

”



Johannes Gutenberg

Über Johannes Gutenberg selbst ist nicht viel bekannt. Klar ist nur, dass er um 1400 in der Nähe von Mainz als Johannes Gensfleisch geboren wurde. Der Name *Gutenberg* geht auf den elterlichen Hof zurück, der so hieß. Da er aus einem reichen Elternhaus stammte, ist zu vermuten, dass er eine höhere Schule besuchte, anschließend studierte und dann als Goldschmied arbeitete. In den späten 30er/frühen 40er Jahren des 15. Jahrhunderts sind erste Aktivitäten dokumentiert, die darauf hindeuten, dass Gutenberg an einer Druckerpresse arbeitete. Dafür lieh er sich Geld von anderen Geschäftsmännern und versprach ihnen im Gegenzug Beteiligungen am Gewinn aus dem Buchdruck. So kam es, dass der Buchdruck zwar ein voller Erfolg war, Gutenberg jedoch dadurch nicht reich wurde.



Gutenbergs Drucke

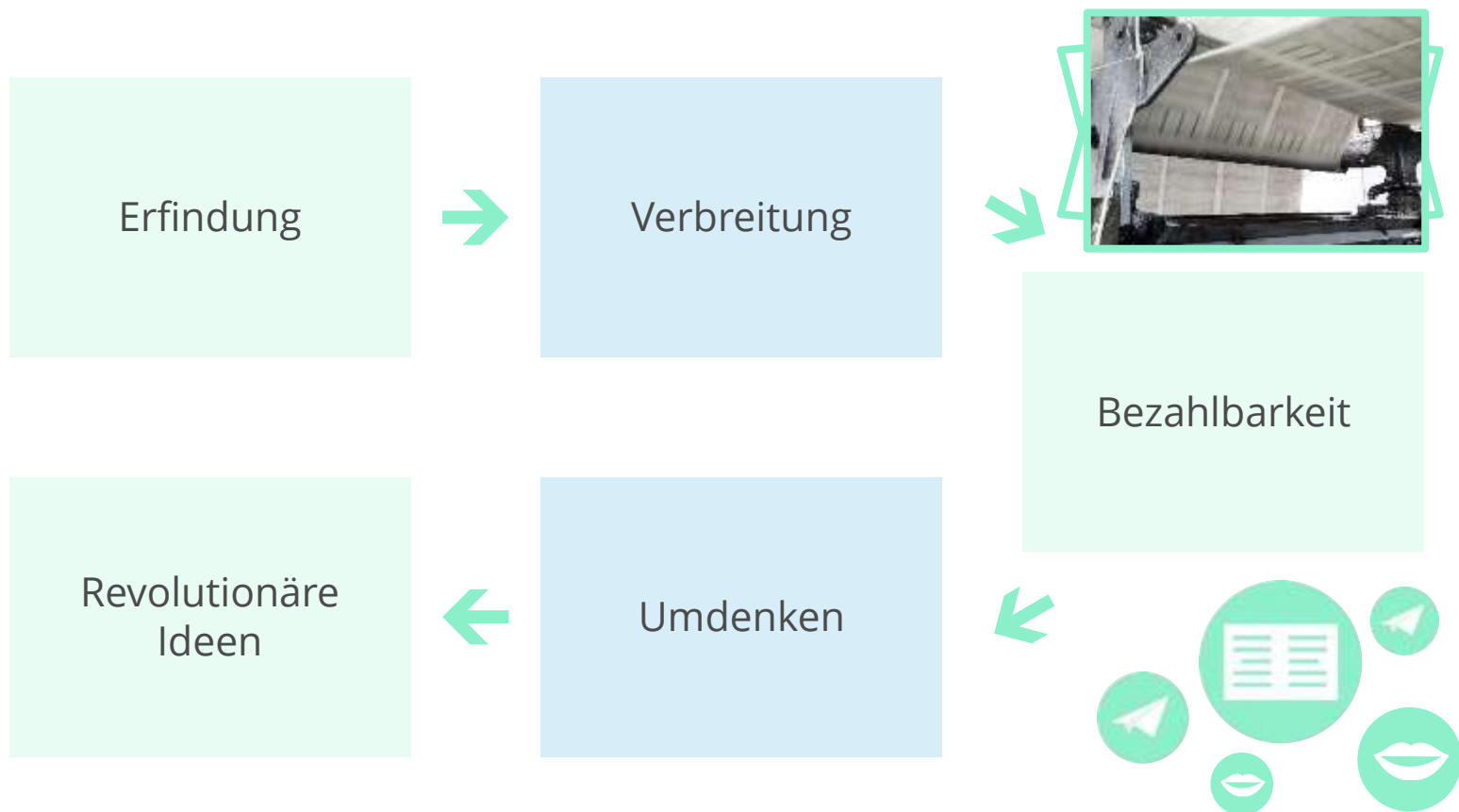


Gutenbergs Hauptwerk war die Gutenberg-Bibel, eine 42-zeilige Bibel, die auch heute noch als einer der schönsten Drucke angesehen wird. Der Grund dafür ist, dass sie auch heute noch so aussieht wie zur Zeit ihrer Entstehung, denn Gutenberg verwendete ein qualitativ hochwertiges Papier und ließ beim Setzen der Seiten größte Sorgfalt walten. Daneben sind aber andere und weitaus profanere Texte und Bücher von ihm gedruckt worden, so zum Beispiel Kalender oder kleinere Grammatiken.



Eigene Worte finden

Was hat der Buchdruck bewirkt und warum hatte er diesen Effekt?
Die Stichworte helfen dir.





Internet

Stimmst du dieser Aussage zu? Warum (nicht)?

“

Von allen Erfindungen der letzten Jahrhunderte hatte nur
das Internet einen vergleichbaren Effekt auf die
Menschheit wie der Buchdruck.

”



Stell dir vor...

... der Buchdruck wäre nicht erfunden worden.

- Wie sähe die Welt heute aus?
- Wie wäre die Gesellschaft organisiert?
- Wie wäre es um die Wissenschaft bestellt?





Weitere Erfindungen

- Kennst du noch weitere vergleichbare Erfindungen?
- Sprich mit deinem Lehrer oder Mitschüler darüber.
- Welche fallen euch an?
- Warum hatten sie einen solchen Erfolg?
- Was wäre, wenn man sie nicht erfunden hätte?

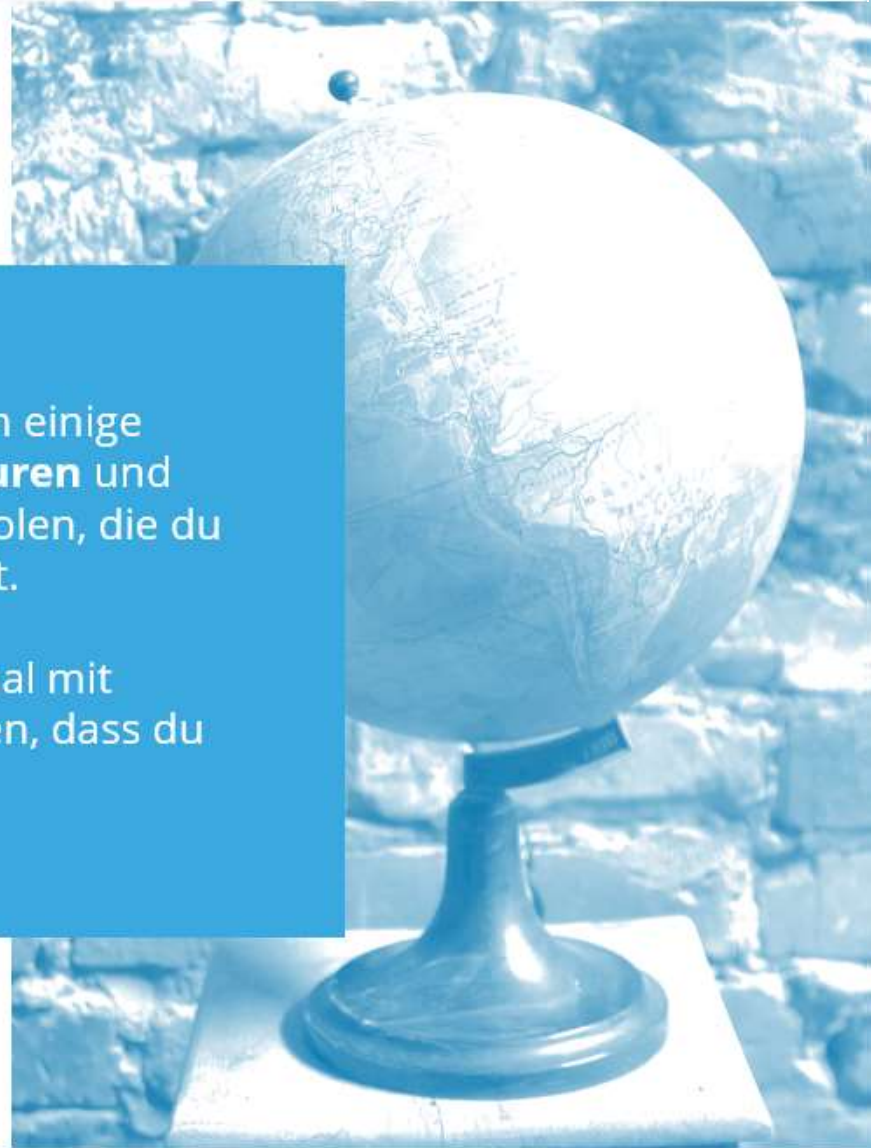




Über diese Lektion nachdenken

Nimm dir einen Moment Zeit, um einige **Vokabeln, Sätze, Sprachstrukturen** und **Grammatikthemen** zu wiederholen, die du in dieser Stunde neu gelernt hast.

Überprüfe diese auch noch einmal mit deinem Lehrer, um sicherzugehen, dass du sie nicht vergisst!







Tagebuch

Schreib einen fiktiven Tagebucheintrag von Johannes Gutenberg von dem Tag, an dem er sein erstes Druckstück in den Händen hielt.

●	Emotionen, Anstrengungen ...
●	
●	
●	
●	
●	
●	
●	
●	
●	
●	
●	
●	
●	
●	
●	



Eigene Beispiele

Formuliere Sätze mit den neu gelernten Wortgruppen!

Jemanden unter
Druck setzen

unter Druck
geraten

unter hohem
Druck stehen

Druck auf
jemanden
ausüben

in Druck gehen

im Druck
erschieden sein

○	...
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	
○	

[illegible]



Über dieses Material

Mehr entdecken:
www.lingoda.com



Dieses Lehrmaterial wurde von

lingoda

erstellt.

lingoda Wer sind wir?



Warum Deutsch online lernen?



Was für Deutschkurse bieten wir an?



Wer sind unsere Deutschlehrer?



Wie kann man ein Deutsch-Zertifikat erhalten?



Wir haben auch ein Sprachen-Blog!